

Preisblatt Grundversorgung Strom ab 01.01.2025

Grund- und Ersatzversorgungstarif für Haushaltskunden Strom im Netzgebiet der EAM Netz GmbH

1. Grund- und Ersatzversorgungstarif Strom für Haushaltskunden

Die Grundversorgungstarife setzen sich aus einem verbrauchsabhängigen Arbeitspreis (ct/kWh) und einem jährlichen Grundpreis (€/Jahr) zusammen.

Tarif	Arbeitspreis (ct/kWh)		Grundpreis* (€/Jahr)	
	netto	brutto	netto	brutto
Grundversorgung ET	31,724	37,752	175,78	209,18
Grundversorgung Schwachlast**	HT: 31,724	HT: 37,752	188,62	224,46
	NT: 30,914	NT: 36,788		

In den Brutto-Preisen sind 19 % Umsatzsteuer enthalten.

2. Darstellung der Preisbestandteile des Strompreis gemäß §2 Strom Grundversorgungsverordnung (StromGVV)

Nach §2 Absatz 3 Satz 1 Nummer 5 der StromGVV fließen folgende staatlich veranlassten Preisbestandteile und Netzentgelte, einschließlich der Entgelte für den Messstellenbetrieb, in den Strompreis ein (die folgenden Angaben sind Netto-Preise):

I. staatlich veranlasste Preisbestandteile (Steuern und Abgaben)

	Grundversorgung ET Grundversorgung Schwachla		ng Schwachlast
Steuern und Abgaben (ct/kWh)	ET	HT	NT
Stromsteuer	2,050	2,050	2,050
Konzessionsabgabe	1,320	1,320	0,610
KWK Aufschlag	0,277	0,277	0,277
Offshore Netzumlage	0,816	0,816	0,816
Aufschlag f. bes. Netzentgelte	1,558	1,558	1,558
Summe	6,021	6,021	5,311

II. regulatorische Preisbestandteile (Netzentgelte und Messstellenbetrieb)

	Grundversorgung ET		Grundversorgung Schwachlast	
Regulatorische Bestandteile	ct/kWh	€/Jahr	ct/kWh	€/Jahr
Netzentgelte	6,64	116,80	6,64	116,80
Messstellenbetrieb		7,44		8,64
Schaltgerät				10,80
Summe	6,64	124,24	6,64	136,24

Zusätzliche Hinweise zur Höhe der genannten Umlagen und Aufschläge finden Sie auf der Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber unter www.netztransparenz.de.

^{*}Im Grundpreis ist für den Messstellenbetrieb ein Standardzähler berücksichtigt. Sollte eine moderne Messeinrichtung oder ein intelligentes Messsystem eingebaut sein, erhöht sich der Grundpreis um diese Mehrkosten.

^{**}Die Schwachlastzeit wird vom zuständigen Netzbetreiber festgelegt.



Preisblatt Grundversorgung Strom ab 01.01.2025

Informationen zu den Entgelten des Netz-/Messestellenbetreibers finden Sie auf der Internetseite des Netz-/Messtellenbetreibers EAM Netz GmbH: www.eam-netz.de.

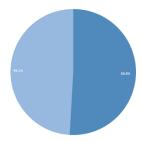
III. Grundversorgeranteil

Rechnerisch ergibt sich damit der Grundversorgeranteil für die vom Grundversorger erbrachten Leistungen wie Beschaffung, Vertrieb und Service.

	Grundversorgung ET	Grundversorgung Schwachlast	
Grundversorgerleistung	ET	HT	NT
Arbeitspreis (ct/kWh)	19,063	19,063	18,963
Grundpreis (€/Jahr)	51,54	52,38	

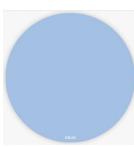
3. Energiemix

Der Energiemix für die Grundversorgungstarife der BeSte Stadtwerke GmbH, des Gesamtunternehmens BeSte Stadtwerke GmbH und der Energiemix in Deutschland setzen sich entsprechend den Anforderungen nach § 42 Absatz 1 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) für das Bezugsjahr 2023 wie folgt zusammen:



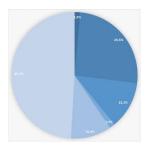
Energiemix Ökostromprodukte BeSte Stadtwerke GmbH

Unser Energiemix für die allgemeine Stromlieferung setzt sich im Durchschnitt aus 0,0 % Kernkraft, 0,0 % Kohle, 0,0 % Erdgas, 0,0 % sonstigen fossilen Energieträgern, 50,9 % sonstigen Erneuerbaren Energien sowie 49,1% Erneuerbaren Energien finanziert aus der EEG Umlage zusammen. Damit sind 0 g/kWh Co²-Emissionen und 0,0000 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden.



Energiemix Gesamtunternehmen BeSte Stadtwerke GmbH

Unser Energiemix für die allgemeine Stromlieferung setzt sich im Durchschnitt aus 0 % Kernkraft, 0 % Kohle, 0 % Erdgas, 0 %, 100 % Erneuerbarer Energien mit Herkunftsnachweis sowie. Damit sind 0 g/kWh Co²-Emissionen und 0,0000 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden. Wir beziehen unsere Herkunftsnachweise aus europäischen Anlagen - 99,5 % aus Norwegen, 0,5 % aus Schweden. Die Angaben entsprechen den Anforderungen nach § 42 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG), für das Bezugsjahr 2023.



Energiemix Deutschland

Der Energiemix in Deutschland setzt sich im Durchschnitt aus 1,5 % Kernkraft, 25,5 % Kohle, 12,1 % Erdgas, 1,4 % sonstigen fossilen Energieträgern, 10,4 % sonstigen Erneuerbaren Energien sowie 49,1 % Erneuerbaren Energien finanziert aus der EEG Umlage zusammen. Damit sind 324 g/kWh Co²-Emissionen und 0,0000 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden.